

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

## Daniel Fransson übernimmt Leitung Technik

Schlieren, 3. Mai 2023. Die Schlatter Gruppe hat Daniel Fransson zum Mitglied der Gruppenleitung und neuen Leiter Technik der Schlatter Industries AG ernannt. Der 52-jährige Schweizer übernimmt die Funktion am 1. Januar 2024. Daniel Fransson ist Diplom-Ingenieur im Maschinenbau und war in den letzten 18 Jahren in verschiedenen Führungs- und Projektleitungspositionen für die Schlatter Gruppe in der Schweiz tätig.

Beat Huber, bisheriger Leiter Technik der Schlatter Industries AG und seit 23 Jahren für die Schlatter Gruppe tätig, wird per Ende Januar 2024 in den vorzeitigen Ruhestand treten. Beat Huber hat die Leitung des Bereichs Technik vor 12 Jahren übernommen und die Entwicklung der Schlatter Gruppe in dieser Zeit entscheidend mitgeprägt. Der Verwaltungsrat, die Gruppenleitung sowie die Mitarbeitenden danken Beat Huber herzlich für seinen grossen Einsatz und seine Leistungen, die er für die Schlatter Gruppe erbracht hat, und wünschen ihm alles Gute im wohlverdienten Ruhestand.

### Weitere Informationen

Schlatter Industries AG

Werner Schmidli

Chief Executive Officer

Telefon +41 44 732 71 70

Mobile +41 79 343 62 62

werner.schmidli@schlattergroup.com

### Agenda

04.05.2023	Ordentliche Generalversammlung
17.08.2023	Publikation Halbjahresergebnis 2023
29.03.2024	Publikation detailliertes Jahresergebnis 2023

Schlatter Gruppe ([www.schlattergroup.com](http://www.schlattergroup.com))

Die Schlatter Gruppe ist ein weltweit führender Anlagenbauer für Widerstandsschweissysteme, Web- und Ausrüstungsmaschinen für Papiermaschinenbespannungen sowie Drahtgewebe und -gitter. Mit ihrem langjährigen Know-how in der Anlagentechnik, Innovationskraft und zuverlässigem Kundenservice garantiert die am Swiss Reporting Standard der SIX Swiss Exchange kotierte Unternehmensgruppe für leistungsstarke und werthaltige Produktionsanlagen.

Diese Medieninformation enthält bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen, z.B. Angaben unter Verwendung der Worte "glaubt", "geht davon aus", "erwartet" oder Formulierungen ähnlicher Art. Solche in die Zukunft gerichtete Aussagen unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von denjenigen abweichen, die in diesen Aussagen ausdrücklich oder implizit angenommen werden. Zu diesen Faktoren gehören unter anderem: der Wettbewerb mit anderen Unternehmen, die Auswirkungen und Risiken neuer Technologien, die laufenden Kapitalbedürfnisse der Gesellschaft, die Finanzierungskosten, Verzögerungen bei der Integration von Akquisitionen, die Änderungen des Betriebsaufwands, die Gewinnung und das Halten qualifizierter Mitarbeiter, nachteilige Änderungen anwendbaren Steuerrechts und sonstige in dieser Kommunikation genannte Faktoren. Vor dem Hintergrund dieser Ungewissheiten sollte sich der Leser nicht auf derartige in die Zukunft gerichtete Aussagen verlassen. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben oder an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.